

Woran Sie denken sollten...

Bitte packen Sie nur das Nötigste ein, wenn Sie zu uns kommen:

- **Einweisungsschein** Ihres Hausarztes (unbedingt erforderlich!)
- Krankenversicherungskarte
- Personalausweis
- aktuelle Arztbriefe und Befunde (am besten in Kopie)
- Allergiepass und Schrittmacherausweis (falls vorhanden)
- Liste Ihrer aktuell einzunehmenden Medikamente
- Turnschuhe und Sportkleidung
- Handtücher und Bademantel
- Unterwäsche, Nachtwäsche, Kulturbeutel

Denken Sie noch an ein paar nützliche Dinge, mit denen Sie Ihren Krankenhausaufenthalt angenehmer gestalten können:

Etwas zu Lesen - ein Buch, Zeitschriften oder Gedichte. Einen CD-Player mit Kopfhörern, dann können Sie hören, was Ihnen gefällt. Oder etwas, was Sie schon lange machen wollten wie zum Beispiel ein kniffliges Kreuzworträtsel oder eine Handarbeit.

Größere Geldbeträge oder Schmuck lassen Sie am besten zu Hause. Wir können keine Haftung übernehmen.



Kontakt

REGIOMED Klinikum Coburg
Ketschendorfer Straße 33
96450 Coburg

Ihr direkter Draht zu uns

II. Medizinische Klinik
Kardiologie | Angiologie

Herzkathetersekretariat / Terminvereinbarung

Telefon 09561 22-6415
Telefax 09561 22-6490

Zuweisermanagement

Telefon 09561 22-7356

E-Mail kardiologie.co@regiomed-kliniken.de

Eingriffe im Herzkatheter-Labor

Ihr Aufenthalt

REGIOMED Klinikum Coburg
II. Medizinische Klinik

REGIOMED  KLINIKEN



www.regiomed-kliniken.de

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

herzlich willkommen in der Kardiologie des Klinikums Coburg.

Meine Mitarbeiter und ich haben uns zum Ziel gesetzt, für Ihr Wohlergehen und den Erhalt Ihrer Gesundheit unser Fachwissen und alle uns zur Verfügung stehenden diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten zu nutzen. Gerne begleiten wir Sie während Ihres Aufenthaltes mit persönlichem Engagement.

Im Krankenhaus wird vieles für Sie neu und ungewohnt sein. Bitte informieren Sie uns über alles, was Ihnen wichtig und bedeutsam erscheint und scheuen Sie sich nicht, uns zu fragen, wenn Ihnen etwas unklar ist.

Wir wünschen Ihnen für die Zeit in unserer Abteilung alles Gute, einen angenehmen Aufenthalt und baldige Genesung.

Ihr

Dr. med. Christian Mahnkopf
Chefarzt



Anmeldung

Die Terminvereinbarung für Ihren Eingriff erfolgte bereits durch Sie oder Ihren behandelnden Arzt über unser zentrales Belegungs- und Aufnahmemanagement. Sollten Sie sich verspäten oder den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie um rechtzeitige Benachrichtigung unter der Telefonnummer 09561 22-6415

Aufnahme

Bitte kommen Sie am Aufnahmetag zuerst in die Patientenaufnahme im Erdgeschoss (Haupteingang, links neben der Information). Hier werden Ihre Personalien erfasst und Sie erfahren, auf welche Station Sie aufgenommen werden. Anschließend werden in unserer kardiologischen Funktionsabteilung alle notwendigen Voruntersuchungen (Blutentnahme, EKG, Herzultraschall etc.) durchgeführt.

Ambulanter Aufenthalt

Grundsätzlich kann bei geeigneten Voraussetzungen auch ein ambulanter Eingriff durchgeführt werden. Sofern Sie am Untersuchungstag wieder nach Hause dürfen, bedenken Sie bitte, dass Sie selbst am Untersuchungstag nicht Auto fahren dürfen und daher einen Abholer brauchen.

Stationärer Aufenthalt

Ist der Eingriff stationär geplant, suchen Sie bitte von der Funktionsabteilung aus Ihre jeweilige Station auf. Sollten Sie aufgrund dringender Notfälle Ihr zugewiesenes Zimmer nicht sofort beziehen können, bitten wir um Ihr Verständnis.

Auf Ihrer Station findet ein Aufnahmegespräch statt. Hierbei werden Sie über den Stationsablauf informiert.

Der Eingriff

Am Untersuchungstag werden Sie vom Pflegepersonal für die jeweiligen Untersuchungen vorbereitet (Infusion, OP-Hemd, Antithrombose-Strümpfe, Rasur der Punktionsstelle, ggf. Legen eines Blasenkatheters). Anschließend werden Sie im Bett liegend in die Herzkatheterabteilung gebracht. Hier wird der geplante Eingriff in örtlicher Betäubung über ein Blutgefäß des Armes oder der Leiste durchgeführt. Ihr untersuchender Arzt wird Sie über die Einzelheiten der Behandlung unterrichten.

Nach dem Eingriff

Der arterielle bzw. venöse Zugang, der zur Durchführung der Behandlung notwendig ist, wird anschließend direkt im Herzkatheterlabor oder in unserem Überwachungsbereich entfernt. Sollte es erforderlich sein, ist eine Nachüberwachung für einige Stunden im Überwachungsbereich vorgesehen. Während der Überwachungszeit werden Sie am Monitor überwacht, haben Bettruhe und können dort leider keinen Besuch empfangen. Je nach Untersuchung kann es auch sein, dass Sie für die Dauer der Überwachungszeit weiterhin nüchtern bleiben müssen.

Danach müssen Sie einige Stunden Bettruhe einhalten.

Nach Entfernung des Druckverbandes wird die Punktionsstelle von Ihrem zuständigen Stationsarzt kontrolliert.

Über den weiteren Verlauf Ihrer Behandlung wird Ihr Hausarzt bzw. Kardiologe durch den Entlassungsbrief informiert. Eventuelle Veränderungen der von Ihnen einzunehmenden Medikamente werden Ihnen vor Ihrer Entlassung mitgeteilt.